

ARCHÄOLOGISCHES INSTITUT DES DEUTSCHEN REICHES

DER PRÄSIDENT

BERLIN W 62 · MAIENSTRASSE 1

FERNSPRECHER: 25 55 27

Tgb.-Nr.

4498, 38 B
50-01

Den 31. Januar 1939

An die

Zweigstelle des Instituts

in A t h e n .

Der Herr Präsident hat anlässlich der Durchsicht des letzten Heftes des Journal of Hellenic Studies festgestellt, daß in dem dortigen Fundbericht ein großer Teil derselben Aufnahmen bereits veröffentlicht ist, die demnächst in dem Fundbericht des Archäologischen Anzeigers vorkommen werden. Das ist betrüblich, läßt sich aber in den Fällen nicht ändern, in denen man auf die Güte der fremden Ausgräber angewiesen ist. Wenig glücklich ist es jedoch, wenn von eigenen deutschen Unternehmungen in einer ausländischen Zeitschrift dieselben Abbildungen bereits früher erschienen sind, die wir in unserer Zeitschrift bringen, z.B. Abbildungen aus dem Kerameikos und aus Samos. Der Herr Präsident bittet deshalb darum, im Archäologischen Anzeiger von eigenen Ausgrabungen nur solche Abbildungen zu bringen, die nicht bereits an andere Stellen zur Veröffentlichung gegeben wurden.

Im Auftrage :

M. Wegner